

demokratisches, friedliches Deutschland wiederhergestellt. (Lebhafter Beifall.)

Es lebe der Frieden! Nieder mit dem deutschen Militarismus!

Es lebe die Aktionseinheit der ganzen deutschen Arbeiterklasse gegen die EVG, für einen Friedensvertrag, für den Abzug der Besatzungstruppen!

Es lebe die brüderliche Zusammenarbeit der Völker!

Es lebe die brüderliche Zusammenarbeit der Arbeiter in ganz Deutschland!

Es lebe die brüderliche Zusammenarbeit aller Friedenskräfte zum Nutzen unseres deutschen Vaterlandes, im Interesse einer glücklichen Zukunft unseres Volkes! (Die Delegierten erheben sich von den Plätzen und spenden stürmischen lang anhaltenden Beifall. Genosse Mikojan tritt auf Genossen Walter Ulbricht zu und drückt ihm herzlich die Hand.)

Vorsitzender *Warnke*: Genossen! Durch euren lang anhaltenden Beifall habt ihr Genossen Walter Ulbricht den Dank des Parteitages für das Schlußwort ausgesprochen. Diese wegweisende Kritik und zugleich dieser anfeuernde Inhalt werden zweifellos genauso wie der Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees eine große Bedeutung für die Durchführung der Beschlüsse des Parteitages haben.

Genossen! Die fünftägige Diskussion zum Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees ergab eine völlige Übereinstimmung des Parteitages mit dem Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees.

Der Parteitag hat aber noch, den demokratischen Prinzipien unserer Partei entsprechend, durch Abstimmungen zu den Berichten des Zentralkomitees, der Zentralen Parteikontrollkommission und der Zentralen Revisionskommission Stellung zu nehmen. Ich bitte, die Mandatskarten in die Hand zu nehmen. Abstimmungsberechtigt sind nur die Delegierten mit beschließender Stimme.

Zum Bericht des *Zentralkomitees* liegt folgender

*Antrag*

vor:

Antrag: Der IV. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands stimmt dem Bericht des Zentralkomitees zu.